

Inhalt

I	Schleife und Ausgang. Einleitung	
	Kritisiert wird immer – Rekursivität – Weltbilder	7-11
II	Der Strukturwandel von Intellektualität	
	Intellektualität – Die Affäre Dreyfus – Herzl und Zweig	17-22
	Tretjakovs Tod – Logisch zwingend – Revolutionstourismus – Besuch bei Stalin – Revolutionsabsolutismus – Desillusionierung – Religionsanalogien – Der Bruch	24-43
	Machtabstinentz – Ende der Intellektuellen? – Tony Judt – Soziologie als Konkurrenz – Alexander Kluge – Ein Vorschlag – Ungleichzeitigkeit	45-56
III	Besseres Wissen und Einfachdenken	
	Vormodern/modern – Verunsicherung – Wien 1900 – Die „Jungen“ – Das Watschnkonzert – Die Ringstraße: Kampfplatz der Weltbilder	59-68
	Der Schildkrötenturm – Ludwig Wittgenstein schweigt – Heinz von Foerster fragt	74-82
	Einfachdenken – Einfachdenken ≠ Nichtwissen – Kollisionen – Die Leute wehren sich – Weitreichende Zusammenhänge – Jenseits von Intentionalität – Verschwörungstheorien	84-99

IV Besseres Wissen unter Druck

Weise, Intellektuelle, Experten – Erwartungen – Dreieckskonstellationen – Intellektuelle ohne Adressaten – Misstrauen gegenüber Experten	107-117
Abwehrschwäche – Exkurs: Feyerabends Rückkehr – Besseres Wissen unter Druck – Die Kritik der Leute ist nicht hoffnungslos	118-126
Literatur	131
Abbildungsnachweise	137